

Die »Elite des Handwerks«

Silberne und goldene Meisterbriefe verliehen

Wetteraukreis (pm). Um den hohen Stellenwert handwerklicher Meisterschaft herauszustellen, haben Kreishandwerksmeister Holger Winkler und Kammervizepräsident Joachim Wagner in einer Feierstunde Handwerkerinnen und Handwerker aus dem Wetteraukreis in der Wetterauhalle in Wölfersheim geehrt. Sie haben vor 40 und 50 Jahren ihre Meisterprüfung abgelegt. 34 Jubilare haben einen silbernen Meisterbrief für 40 Jahre und zwölf einen goldenen Meisterbrief für 50 Jahre Meisterschaft erhalten.

»Ihr Meistertitel ist Ausdruck eines wertvollen beruflichen Erfahrungsschatzes und ein Sinnbild für Tradition und Zukunft im Handwerk«, sagte Kreishandwerksmeister Winkler in seiner Begrüßungsansprache. Die Geehrten gehörten zu denen, die das Handwerk Jahr für Jahr und Stück für Stück vorangebracht hätten. »Und da das Handwerk von Generation zu Generation lebt, haben Sie auch mit Ihrer Entscheidung für den Handwerksmeister den nachfolgenden Generationen den Weg ins Handwerk geebnet.« Alle hätten Verantwortung übernommen und damit »die Dinge am Laufen gehalten«.

Vizepräsident Wagner betonte, die Jubilare hätten sowohl Beständigkeit als auch Durchhaltevermögen in einer schnelllebigen Zeit bewiesen. Er wertete dies als Grundlage



Für 40 Jahre (oben) oder 50 Jahre Meisterschaft sind diese Handwerksmeisterinnen und -meister geehrt worden. Es gratulieren (oben, v.l.) Vizepräsident Joachim Wagner, Landrat Jan Weckler, Geschäftsführer Matthias Fritzel und Kreishandwerksmeister Holger Winkler (r.).

ihres Erfolges. Auch Landrat Jan Weckler erkannte das Lebenswerk der Jubilare an und stellte das Unternehmertum im Handwerk in den Mittelpunkt seiner Grußworte.

Handwerkskammer-Geschäftsführer Matthias Fritzel gratulierte ebenfalls und bezeichnete die Jubilare als »Elite des Handwerks«.

■ Silberne Meisterbriefe: Maria Berta (Friseurin, Nidda), Helmut Böckel (Kfz-Techniker, Büdingen), Edgar Dietz (Kfz-Techniker, Nidda), Joachim Eich (Tischler, Altenstadt), Peter Engel (Fleischer, Friedberg), Jörg Fischer (Elektroinstallateur, Butzbach), Horst Gierhardt (Elektroinstallateur, Gedern), Birgit Groth-Schmidt (Maler- und La-

ckiererin, Altenstadt), Michael Hauck (Elektrotechniker, Bad Nauheim), Rudolf Hergenröther (Kfz-Techniker, Wölfersheim), Hartmut Hilß (Bäcker, Ortenberg), Gerhard Hof (Elektroinstallateur, Gedern), Benno Hofmann (Zimmerer, Bad Nauheim), Harald Kaufmann (Kfz-Techniker, Kefenrod), Hans Richard Klier (Maler und Lackierer, Orten-

berg), Michael Korello-Gräf (Friseur, Karben), Bernhard Kraus (Bäcker, Rockenberg), Thomas Langer (Fleischer, Bad Vilbel), Günter Mack (Konditor, Butzbach), Anton Mopils (Kfz-Techniker, Friedberg), Angelika Neuwirth (Friseurin, Karben), Siglinde Pülgen (Friseurin, Butzbach), Axel Pfeiffer (Fleischer, Friedberg), Peter Popplow (Elektroinstallateur, Schotten), Lothar Schepp (Kfz-Techniker, Butzbach), Reiner Scholl (Schornsteinfeger, Florstadt), Michael Schultz (Kfz-Techniker, Ranstad), Hans Ulrich Stete (Elektroinstallateur, Schotten), Peter Steube (Elektroinstallateur, Wölfersheim), Kurt Strebert (Fleischer, Reichelsheim), Manfred Vogel (Elektroinstallateur, Ortenberg), Jürgen Woelcke (Tischler, Nidda), Britta Andrea Wolf (Friseurin, Butzbach), Uwe Zwermann (Schlosser, Ober-Mörlen).

■ Goldene Meisterbriefe: Erich Bode (Maschinenbaumechaniker, Altenstadt), Johann Hoffmann (Kfz-Techniker, Gedern), Bernd Jakob (Bäcker, Nidda), Hubert Lisson (Kfz-Techniker, Wölfersheim), Wolfgang Löber (Bäcker, Echzell), Rudolf Lukarsch (Fleischer, Gedern), Manfred Mahl (Fleischer, Niddatal), Kurt Recht (Elektroinstallateur, Bad Nauheim), Heinrich Sauer (Maler und Lackierer, Ortenberg), Reinhold Schneider (Kfz-Techniker, Nidda), Horst Wacker (Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, Reichelsheim), Hermann Weigand (Kfz-Techniker, Rockenberg).